

von Oliver Baron

US-Börsen

Die US-Börsen dürften mit Kursverlusten in den letzten Handelstag der Woche starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Im Fokus stehen die um 14.30 Uhr gemeldeten US-Arbeitsmarktdaten für September. Die Zahl der neu geschaffenen Stellen in den USA lag im September deutlich über den Erwartungen, was die Wahrscheinlichkeit weiterer Zinserhöhungen durch die US-Notenbank Fed erhöhen dürfte.

Konjunktur

Auf dem US-Arbeitsmarkt wurden außerhalb der Landwirtschaft im September netto und saisonbereinigt 336.000 neue Stellen geschaffen, wie das US-Arbeitsministerium am Freitag mitteilte. Die Volkswirte hatten nur mit 171.000 neuen Stellen gerechnet. Die separat ermittelte Arbeitslosenquote, die normalerweise weniger stark im Fokus steht, blieb konstant bei 3,8 %. Der Auftragseingang in der deutschen Industrie ist im August real sowie saison- und kalenderbereinigt um 3,9 % gegenüber dem Vormonat gestiegen, wie das Statistische Bundesamt am Morgen mitgeteilt hat. Erwartet wurde nur ein Anstieg um 1,6 %. Für Juli 2023 ergab sich nach Revision der vorläufigen Ergebnisse ein Rückgang des Auftragseingangs gegenüber Juni 2023 von 11,3 % (vorläufiger Wert: -11,7 %).

Unternehmen

Der Erdölkonzern Exxon Mobil will offenbar den im ölreichen Permian-Becken tätigen Erdölförderer Pioneer Natural Resources für 60 Mrd. USD erwerben, wie das "Wall Street Journal" berichtet. Die Übernahme würde Exxon eine dominante Position im ölreichen Permian-Becken in West Texas verschaffen. Sollte die Übernahme zustande kommen, wäre dies der größte Unternehmenszukauf überhaupt in diesem Jahr.

Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Exxon Mobil	-2,97 % auf \$105,75	Übernahme von Pioneer

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 06.10.2023 13:38 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Verbraucherkredite August	21:00	Niedrig
Commitments of Traders (COT) Report	21:30	Niedrig

Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
(keine)

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily Öl

Rückblick:

Der Dow Jones musste in den letzten Wochen deutlich Verluste hinnehmen, hat aber für diese Abwärtsbewegung alle wichtigen Ziele abgearbeitet. Nur ein Ausdehnungsbereich bei 32.586-32.482 Punkte wäre noch offen. Seit einem Tief 32.873 Punkten erholt sich der Index. In den letzten beiden Tagen war aber die Hürde bei 33.162 Punkten zu hoch.

Charttechnischer Ausblick:

Heute kommen Arbeitsmarktdaten. Die Reaktion auf diese Daten könnte wichtig werden. Sollte der Index im Zuge dieser Daten über 33.162 Punkte ausbrechen, dann wäre ein Anstieg bis 33.306 Punkte möglich. Sollte der Dow diese Hürde überwinden, wäre Platz in Richtung 33.592 Punkte. Und bei einem Ausbruch über diese Marke ergäbe sich weiteres Potenzial gen 33.893 Punkte.

Intraday Widerstände: 33.162 + 333.219 + 33.306 + 33.592

Intraday Unterstützungen: 32.873 + 32.586 + 32.482



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 startete Mitte Juli eine Korrekturbewegung, die ein Pullback an den gebrochenen Abwärtstrend seit dem Allzeithoch darstellt. Dabei fiel der Index von 15.932 Punkte auf 14.432 Punkte. Seit diesem Tief vom 27. September läuft ein Bodenbildungsversuch.

Charttechnischer Ausblick:

Dieser Bodenbildungsversuch wäre mit einem stabilen Ausbruch über den Widerstandsbereich um 14.901-14.967 Punkte erfolgreich abgeschlossen. Der Nasdaq könnte dann bis 15.245 Punkte und 15.385 Punkte ansteigen. Sollte der Index aber unter den kurzfristigen Aufwärtstrend abfallen, dann würden Abgaben in Richtung 14.271-14.157 Punkte drohen.

Intraday Widerstände: 14.803 + 14.901 + 14.929 + 14.967

Intraday Unterstützungen: 14.584 + 14.540 + 14.502 + 14.432



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 befindet sich seit Ende Juli in einer Korrektur. Diese kann als bullische Flagge angesehen werden. Allerdings fiel der Index am Dienstag aus dieser Flagge nach unten raus. Seitdem bildete er zwei Inside-Days aus. Die letzten beiden Kerzen spielten sich also innerhalb der vorherigen Kerze ab.

Charttechnischer Ausblick:

Gelingt dem S&P 500 ein Ausbruch über 4.281 Punkte, dann wäre der Weg in Richtung 4.325 Punkte frei. Diese Marke bleibt der entscheidende Widerstand. Erst ein Ausbruch darüber würde zu einem größeren Kaufsignal in Richtung 4.480 Punkte und bei einem Ausbruch darüber in Richtung Jahres- und später Allzeithoch führen.

Intraday Widerstände: 4.281 + 4.325 + 4.375 + 4.401

Intraday Unterstützungen: 4.216 + 4.195 + 4.144



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.



BNP PARIBAS

Hotline: 0800 0267 267 (kostenfrei)

Fax: 069 71 93 34 99

derivate@bnpparibas.com

BNP Paribas S.A.

Senckenberganlage 19

60325 Frankfurt am Main

www.bnpparibas.com